

Betrunkener Störer am Pasewalker Bahnhof: Polizei nimmt ihn fest!

Bundespolizei Pasewalk kontrolliert alkoholisierte Person, die erneut Diebstahlversuch begeht. Psychische Probleme, Einweisung erfolgt.



Pasewalk, Deutschland - In einer dramatischen nächtlichen Aktion hat die Bundespolizei Pasewalk einen 42-jährigen Mann festgenommen, der am Bahnhof Pasewalk für Aufregung sorgte. Der polizeibekannte Störer fiel bereits am 12. Mai 2025 wegen Brandstiftung in Wolgast auf und wurde aufgrund seines psychischen Zustands in eine Klinik eingewiesen, bevor er kurz nach seiner Entlassung wieder in Pasewalk auftauchte.

Während einer ersten Kontrolle wirkte der Mann leicht alkoholisiert, verhielt sich jedoch kooperativ. Doch nur eine Stunde später erhielt die Polizei einen Notruf: Der Mann versuchte, die Jacke einer Reinigungskraft der DB AG zu stehlen. Bei seiner Ankunft stellte die Polizei fest, dass der Mann nun

stark alkoholisiert und völlig verwirrt war. Zeugen berichteten von seinem gefährlichen Zustand, da er mehrfach in den Gleisbereich taumelte. Ein alarmierter Notarzt entschied, ihn in die AMEOS Klinik Ueckermünde einzuweisen, was der Mann aggressiv ablehnte, was zur Anwendung von Handfesseln führte. Auch in diesem Vorfall wurden Strafanzeigen erstattet.

Details	
Vorfall	Diebstahl, Brandstiftung
Ursache	alkoholisiert, psychischer Zustand
Ort	Pasewalk, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de